

www.e-rara.ch

Handbuch der Physik

[Elektricität und Magnetismus (II)]

**Brodhun, Eugen
Braun, Ferdinand
Auerbach, Felix
Czapski, Siegfried
Drude, Paul
Exner, Josef Karl
Feussner, Wilhelm
Graetz, Leo
Kayser, H.
Melde, Franz
Oberbeck, Anton
Pernet, Johann
Pockels, Friedrich
Pulfrich, Carl
Stenger, Fr.
Straubel, Dr.
Waitz, Karl

Breslau, 1895**

ETH-Bibliothek Zürich

Shelf Mark: Rar 23050: 3/2

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-65765>

Nachträge zu Bd. III, 2.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [\[Link\]](#)

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [\[Link\]](#)

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [\[Link\]](#)

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [\[Link\]](#)

zahl von mechanischen Systemen giebt, welche dieselben Eigenschaften aufweisen, wie ein elektromagnetisches System, sind alle bisherigen Versuche, wirklich ein derartiges System aufzustellen, das nicht bloss dieselben Eigenschaften hat, sondern auch anschaulich ist, misslungen. Nimmt man den Lichtäther als den Träger der elektrischen Erscheinungen allein an, so muss man ihm Eigenschaften zuschreiben, die einander nach unseren sonstigen Erfahrungen nahezu ausschliessen. Nimmt man, wie MAXWELL, noch Zwischenpartikel an, so kommt man wohl zu einer verständlichen Darstellung, aber man hat einen neuen Stoff, abgesehen vom Lichtäther, nothwendig und der Gewinn an Einsicht gegenüber der alten Fluidumstheorie ist dann ein illusorischer. GRAETZ.

Nachträge zu Bd. III, 2.

pag. 54: Magnete von der zweiten der unter 3) angeführten Formen werden, wenn es Elektromagnete sind, häufig RUHMKORFF'sche Elektromagnete genannt, auch im weiteren Texte dieses Bandes.

pag. 170, Anmerkung 1. Neuerdings auch GROTRIAN, WIED. Ann. 52, pag. 734. 1894.

pag. 180. Inzwischen ist eine systematische Darstellung der Lehre von den magnetischen Kreisen von H. DU BOIS (Berlin 1894) erschienen.

pag. 237, Z. 14. Die Arbeit von HEYDWEILLER ist inzwischen in ausführlicherer Darstellung erschienen: WIED. Ann. 52, pag. 264. 1894.

Bedauerlicherweise wurde bei Angabe der quantitativen Untersuchungen über die Drehung der Polarisationssebene eine Abhandlung von QUINCKE (WIED. Ann. 24, pag. 606; 1885) übersehen, aus der hier wenigstens einige Zahlen nachgetragen werden mögen:

Schwefelkohlenstoff	0.04409'	bei 21°
Wasser	0.01414'	„ 22°
Quarz senkrecht zur Axe	0.01805	} bei 18—20°.
Alkohol	0.01124	
Aether	0.01119	
Methylalkohol	0.00989	

In Lösungen, z. B. von Eisenchlorid in Manganchlorür oder Wasser nimmt die spezifische Drehung mit der Concentration enorm zu, während der Atom- magnetismus von ihr unabhängig ist. In historischer Hinsicht ist noch zu bemerken, dass die QUINCKE'sche Arbeit nach denen von Lord RAYLEIGH und ARONS dagegen vor denen von KOEPEL, DU BOIS, PERKINS und WACHSMUTH veröffentlicht worden ist.